

Ausbildereignungs-Prüfung

Gemäß der Verordnung über die berufs- und arbeitspädagogische Eignung für die Berufsausbildung vom 21. Januar 2009.

Datum: Die Anzahl der Musteraufgaben kann von den offiziellen 48 Seiten abweichen. Es können ebenso sehr ähnliche Aufgaben enthalten sein.
Ort: Der Mustertest besteht aus aussortierten, nicht mehr aktuellen Aufgaben, und dient hauptsächlich dazu, sich mit den verschiedenen Aufgabenformen vertraut zu machen.

Name: _____

Vorname: _____

Prüflingsnummer: _____

Bearbeitungshinweise:

Diese Prüfung besteht aus 48 Aufgaben. Die Prüfung hat insgesamt 100 Punkte. Bitte tragen Sie zuerst Ihren Namen, Prüfungsnummer, Ort und Datum ein, und überprüfen Sie dann die Vollständigkeit der Aufgaben.

Falsche Antworten deutlich streichen bzw. kenntlich machen.

Geben Sie höchstens soviel Antworten wie gefordert werden. Enthält die Aufgabe mehr Antworten als gefordert wird sie mit 0 Punkten bewertet. Falsche Antworten werden von den richtigen abgezogen, es gibt keine Bewertung unter 0 Punkte.

Es ist ausschließlich dokumentenechtes Schreibmaterial erlaubt!!!

Sofern betroffen gelten die gesetzlichen Regelungen von Niedersachsen.

Für Notizen benutzen Sie bitte die Rückseiten. Aufgabensatz nicht trennen !

Auszug aus der Prüfungsordnung

§ 19 Täuschungshandlungen und Ordnungsverstöße

Behindert ein Prüfungsteilnehmer durch sein Verhalten die Prüfung so, dass die Prüfung nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden kann, ist er von der Prüfungsteilnahme auszuschließen. Die Entscheidung hierüber trifft der Aufsichtführende.

Liegt eine Täuschungshandlung vor, wird die von der Täuschungshandlung betroffene Prüfungsleistung mit ungenügend = 0 Punkte bewertet. In schwerwiegenden Fällen kann die gesamte Prüfung mit ungenügend = 0 Punkte bewertet werden.

§ 20 Rücktritt, Nichtteilnahme

Der Prüfungsbewerber kann nach erfolgter Anmeldung vor Beginn der Prüfung (bei schriftlichen Prüfungen vor Bekanntgabe der Prüfungsaufgaben) durch schriftliche Erklärung zurücktreten. In diesem Fall gilt die Prüfung als nicht abgelegt.

Für den Prüfungsausschuss

Punkte

Ausbilder-Eignungs-Prüfung**Handlungsfeld 1: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen**

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 2:

Für die Kooperation zwischen Ausbildungsbetrieb und Berufsschule gibt es eine bestimmte Fachbezeichnung.

Wie lautet dieser?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Sonderpädagogische Laufbahn

Tertiäres Ausbildungssystem

Schulisches Monosystem

Berufsausbildung nach europäischem Vorbild

Berufsausbildung im dualen System

System der Euro-Berufsausbildung

Ausbilder-Eignungs-Prüfung**Handlungsfeld 1: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen**

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 2 von 100 Punkten.

Frage 1:

In Gesprächen mit anderen Ausbildern haben Sie erfahren, dass sich im Gegensatz zu Ihrer eigenen Ausbildung viel geändert hat. Wo sind die Ausbildungsinhalte festgelegt, die im Rahmen der Berufsausbildung zu vermitteln sind?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die zwei richtigen Antworten an!

Ausbildungsberufsbild

AEVO

Ausbildungsvertragsmuster

Ausbildungsrahmenplan

Rahmenstoffplan

Arbeitsvertrag

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung**Handlungsfeld 1: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen**

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 3:

Sie sind Ausbilder in einem Einzelhandelsfachgeschäft mit fünf Beschäftigten. In einem Gespräch zwischen Ihnen und dem Firmeninhaber geht es um das Thema, ob es aus betrieblicher Sicht sinnvoll ist, Auszubildende einzustellen.

Welches Argument spricht für eine Ausbildung?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Ausbildung von Fachkräften, die im zweiten Ausbildungsjahr im Betrieb schon voll mitarbeiten können. Sie ersetzen einen gelernten Kaufmann im Einzelhandel und übernehmen gleichzeitig die Ausbildung von Auszubildenden aus dem ersten Ausbildungsjahr.

Ausbildung von Fachkräften, die nach Ausbildungsabschluss in ein Arbeitsverhältnis übernommen werden. Hierbei würde dann eine umfangreiche betriebliche Einarbeitung entfallen, da sie während der Ausbildung schon betriebsspezifische Abläufe kennen gelernt haben.

Es ist davon auszugehen, dass Beschäftigte das Einzelhandelsfachgeschäft mittelfristig verlassen. Sinnvoll ist es, zwei Auszubildende einzustellen. Beide werden dann jeweils ausschließlich für die Aufgaben ausgebildet, welche die ausscheidenden Mitarbeiter ausführen.

Für jeden Auszubildenden erhält das Unternehmen Fördermittel. Diese übersteigen grundsätzlich die betrieblich zu zahlende Ausbildungsvergütung. Ist das nicht der Fall, zahlt der Azubi selbst den Differenzbetrag oder stellt einen Antrag bei der IHK.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung**Handlungsfeld 1: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen**

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 4:

Vor Beginn der Ausbildung möchten Sie sich mit der Berufsschule in Verbindung setzen. Nachdem der Firmeninhaber hiervon erfahren hat, bittet er Sie zu einem Gespräch. Er möchte von Ihnen den Grund Ihres Vorhabens erläutert haben.

Welche Antwort geben Sie?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Auswahl einer geeigneten Berufsschule und einer geeigneten Klasse für die Auszubildenden. Der Ausbildungsbetrieb ist verpflichtet, der Schule die Ziele seiner Ausbildung mitzuteilen.

Abstimmung der Ausbildungsinhalte. Berufsschule und Ausbildungsbetrieb arbeiten nach unterschiedlichen Rechtsquellen. Gleiche Themen werden gegebenenfalls zu unterschiedlichen Zeiten vermittelt. Durch eine mögliche Abstimmung kann dieses vielleicht vermieden werden.

Mitteilung an die Berufsschule, nach welcher Rechtsgrundlage der Betrieb seine Auszubildenden ausbildet. Außerdem möchten Sie schon zu diesem Zeitpunkt den Termin der Abschlussprüfung von der Schule erfahren.

Abstimmung und Festlegung der Prüfungsinhalte. Berufsschule und Ausbildungsbetrieb arbeiten nach gleichen Rechtsquellen. Gleiche Themen werden aber trotzdem zu unterschiedlichen Zeiten vermittelt. Durch eine mögliche Abstimmung kann dies vielleicht vermieden werden.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung**Handlungsfeld 1: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen**

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 5:

Sie sind Inhaber des Gastronomieunternehmens "Classic & Co". In Ihrem Unternehmen macht gerade der 14jährige Spanier Miguel sein Schülerpraktikum. Miguel fragt Sie, ob die Ausbildung in allen Ländern der Europäischen Union gleich verläuft.

Was antworten Sie ihm?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Seit Einführung des Binnenmarktes gibt es ein einheitliches Ausbildungssystem.

Nur die zuletzt beigetretenen Staaten der EU haben noch ein anderes System der beruflichen Erstausbildung.

Innerhalb der EU gibt es verschiedene Systeme der beruflichen Erstausbildung.

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 2 von 100 Punkten.

Frage 6:

Herr Schreiber ist Besitzer eines Einzelhandelsfachgeschäfts in der Branche Papier, Bürobedarf, Schreibwaren mit einer angeschlossenen Buchhandlung.
Herr Schreiber möchte ab August nächsten Jahres erstmalig in diesem Geschäft einen Kaufmann im Einzelhandel und einen Buchhändler ausbilden.

In welcher Reihenfolge sollte Herr Schreiber die genannten Tätigkeiten zur Vorbereitung der Ausbildung durchführen?

Aufgabe:

Bitte bringen Sie die Vorgänge in die richtige Reihenfolge, indem Sie die Kästchen nummerieren!

Herr Schreiber bemüht sich um zwei geeignete Auszubildende.

Herr Schreiber prüft, ob der zukünftige Ausbilder alle Eignungen besitzt.

Herr Schreiber klärt mit der zuständigen Stelle die betriebliche Eignung.

Herr Schreiber schließt die Berufsausbildungsverträge ab.

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 7:

Frau Schreiber bildet eine angehende Buchhändlerin aus, die den mittleren Bildungsabschluss erreicht und eine halbjährige Verkürzung ihrer Ausbildung vereinbart hat.

Welchen Plan bezeichnet man in diesem Fall als "individuellen Ausbildungsplan"?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Ein Plan für Buchhändler, ausgelegt auf die reguläre Ausbildungsdauer von drei Ausbildungsjahren.

Ein in allen Ausbildungsabschnitten insgesamt um 6 Monate verkürzter betrieblicher Ausbildungsplan.

Ein verkürzter Ausbildungsplan, der auch die schulischen Inhalte umfasst.

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 3 von 100 Punkten.

Frage 8:

Wie würden Sie aus pädagogischen Gründen den ersten Tag gestalten, den ein Jugendlicher in einem mittelständischem Ausbildungsbetrieb erlebt?

Kreuzen Sie sechs Aussagen an, die für die Gestaltung des ersten Ausbildungstages sinnvoll sind!

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die sechs richtigen Antworten an!

Die Auszubildenden pünktlich zum vereinbarten Zeitpunkt persönlich empfangen und ihnen mit freundlichen Worten über die erste Befangenheit hinweg helfen.

Die Auszubildenden von jüngeren Mitarbeitern in Empfang nehmen lassen, weil die Jugendlichen sich dann "unter ihres Gleichen" fühlen und weniger befangen sind.

Die Arbeitsräume und die Nebenräume (Lagerraum, Aufenthaltsraum, sanitäre Anlagen, Garderobenraum) mit dem Auszubildenden gemeinsam begehen.

Alle Mitarbeiter - auch die nur samstags beschäftigten, die Raumpflegerin und den zeitweilig beschäftigten Gärtner - namentlich mit dem Auszubildenden bekannt machen.

Beim Rundgang ausführlich auf die Sicherheitsbestimmungen aufmerksam machen.

Mit dem Auszubildenden im Aufenthaltsraum den Verlauf der Ausbildung in den ersten vier Wochen der Probezeit besprechen.

Erläuterungen zur Führung des Ausbildungsnachweises geben.

Am ersten Tag muss der Jugendliche weitgehend im Hintergrund der Arbeitsräume bleiben, um ihn vor Überforderung durch den Geschäftsbetrieb zu schützen.

Sie verhelfen bereits am ersten Tag dem Auszubildenden zu kleinen Erfolgserlebnissen.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung**Handlungsfeld 1: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen**

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 9:

Inwieweit sind die im betrieblichen Ausbildungsplan von Ihnen veranschlagten Ausbildungszeiten bindend?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Sie müssen die geplanten Ausbildungszeiten strikt einhalten.

Sie müssen die geplanten Ausbildungszeiten so weit wie möglich einhalten.

Sie müssen die geplanten Ausbildungszeiten großzügig handhaben.

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 3 von 100 Punkten.

Frage 10:

Es gibt Einflüsse, die sich auf die fortlaufende Ausbildung auswirken und deshalb im betrieblichen Ausbildungsplan in die zeitliche Gliederung einbezogen werden müssen.

Kreuzen Sie in den entsprechenden Lösungskästchen bei den nachfolgend aufgeführten Gegebenheiten insgesamt drei an, die Einfluss auf den betrieblichen Ausbildungsplan haben!

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die drei richtigen Antworten an!

Blockunterricht

Alle Feiertage wie Ostern, Pfingsten usw.

Urlaub des Auszubildenden

Urlaub des Ausbilders

Außergewöhnliche Belastungsspitzen

Eintägige Schulung im Betrieb eines Lieferanten

Außerbetriebliche Ausbildung

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 4: Ausbildung abschließen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 11:

Sie sind Geschäftsführer der Solan GmbH und der verantwortliche Ausbilder für die kaufmännische Ausbildung.
Die betriebliche Situation lässt eine Übernahme aller Auszubildenden in ein unbefristetes Angestelltenverhältnis nicht zu. Daher haben sie sechs Monate vor Abschluss der Ausbildung entschieden, Sven, Auszubildender zum Kaufmann für Büromanagement, nicht zu übernehmen.

Welche der nachfolgenden Aussagen trifft zu?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Sie kündigen Sven sofort fristlos, da er vermutlich das Ausbildungsende nicht erreicht.

Sie kündigen Sven fristgerecht zum Ende der Ausbildung.

Sie müssen nichts tun, da ein Ausbildungsvertrag ein befristeter Vertrag ist. Sie sollten aber Sven rechtzeitig informieren.

Sie schließen mit Sven einen Auflösungsvertrag über die Beendigung des Ausbildungsverhältnisses ab.

Sie können sich nach der Ausbildung von Sven nur trennen, wenn der Ausbildungsberater der zuständigen Stelle seine Zustimmung erteilt.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 12:

Die Erwo GmbH schließt vor Beginn der Ausbildung mit den zukünftigen Auszubildenden einen Berufsausbildungsvertrag ab.

Welche der folgenden Inhalte sind sogenannte nichtige Vereinbarungen?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die vier richtigen Antworten an!

- Verpflichtung des Auszubildenden zur Weiterbeschäftigung nach der Ausbildung
 - Charakterliche Förderung des Auszubildenden
 - Vereinbarung von Vertragsstrafen
 - Voraussetzungen, unter denen der Berufsausbildungsvertrag gekündigt werden kann
 - Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte
 - Ausschluss oder die Beschränkung von Schadensersatzansprüchen
 - Kostenübernahme von Ausbildungsmitteln
 - Dauer der Probezeit
-

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 4: Ausbildung abschließen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 13:

Georg, 19 Jahre alt, ist Auszubildender im dritten Ausbildungsjahr. In der Zwischenprüfung wurden drei Fächer mit mangelhaft bewertet, der letzte Teil seiner Abschlussprüfung ist am 15. Juli.

Welche Voraussetzungen müssen grundsätzlich erfüllt sein, damit Georg zur Abschlussprüfung zugelassen werden kann?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die vier richtigen Antworten an!

Georg muss den vorgeschriebenen schriftlichen Ausbildungsnachweis geführt haben.

Seine Ausbildungsdauer laut Ausbildungsvertrag endet nicht nach dem 15. September.

Georg muss an der Zwischenprüfung teilgenommen haben.

Seine Ausbildungsdauer laut Ausbildungsvertrag darf nicht nach dem 15. August beendet sein.

Der Berufsausbildungsvertrag wurde in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen.

Georg muss eine Zwischenprüfung bestanden haben.

Der Berufsausbildungsvertrag wurde in die Kammerordnung eingetragen.

Georg muss einen Berufsschulabschluss vorweisen.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 4: Ausbildung abschließen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 14:

Der Auszubildende Bruno äußert Ihnen gegenüber, dass er später auch gern die Ausbildereignungsprüfung ablegen möchte. Ihn interessiert, ob der Bildungsgang zur Vermittlung von berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnissen als eine Art von Ausbildung zu sehen ist.

Was antworten Sie ihm?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Der Bildungsgang ist eine Anpassungsfortbildung.

Der Bildungsgang ist eine Erhaltungsfortbildung.

Der Bildungsgang ist eine Umschulung.

Der Bildungsgang ist eine Weiterqualifizierung bzw. Durchführungsberechtigung.

Der Bildungsgang ist eine Ausbildung.

Der Bildungsgang ist eine Berufssicherungsfortbildung.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung

Handlungsfeld 1: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 2 von 100 Punkten.

Frage 15:

Durch Ihre Anwerbungsmaßnahmen ist eine Vielzahl von Bewerbungen um einen Ausbildungsplatz bei Ihnen eingetroffen. Deshalb wollen Sie eine Vorauswahl durchführen, die sich an den zu erwartenden Schulabschlüssen der Bewerber orientieren soll.

Ordnen Sie die Abschlüsse den nachfolgenden Schulen zu und kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an. Sie sollten zu 4 Markierungen kommen; Mehrfachnennungen sind möglich!

Aufgabe:

Bitte füllen Sie die Kästchen aus!

Schulen	erweiterter Sek I	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife
Oberschule			
Fachoberschule			
Berufsfachschule			
Gymnasium			

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 4: Ausbildung abschließen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 2 von 100 Punkten.

Frage 16:

Frau Krause, Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement, befindet sich am Anfang des dritten Ausbildungsjahres. In einem Gespräch mit ihrer Ausbilderin Frau Ackermann möchte sie wissen, wann ihre Ausbildung endet.

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die zwei richtigen Antworten an!

Die Ausbildung kann mit einer ordentlichen Kündigung durch den Auszubildenden enden.

Die Ausbildung kann bei sehr guten Leistungen vorzeitig beendet werden.

Die Ausbildung endet mit dem im Ausbildungsvertrag vereinbarten Termin.

Bei Auszubildenden mit allgemeiner Hochschulreife endet die Ausbildung immer zwei Jahre nach ihrem Beginn.

Die Ausbildung endet mit dem Bestehen der Abschlussprüfung.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung

Handlungsfeld 1: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 17:

Bei der Abfassung der Berufsausbildungsverträge stützen Sie sich auch auf Gesetze und Verordnungen, die nachfolgend aufgelistet sind:

1. Tarifvertrag (TV)
2. Grundgesetz (GG)
3. Ausbildereignungsverordnung (AEVO)
4. Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)
5. Ausbildungsordnung (AO)

Ordnen Sie die folgenden Inhalte eines Berufsausbildungsvertrages den oben genannten rechtlichen Normen zu, die eindeutig die Inhalte des BAV klären.

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die vier richtigen Antworten an!

Inhalte	1 TV	2 GG	3 AEVO	4 BetrVG	5 AO
Name des Ausbildungsberufes					
Verkürzung der Ausbildung					
Pflichten des Auszubildenden					
Tägliche Ausbildungszeit					
Pflichten des Ausbildenden					
Urlaub					
Dauer der Probezeit					
Kündigungsmöglichkeiten					
Dauer der Ausbildung					
Beginn der Ausbildung					

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 4: Ausbildung abschließen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 18:

Das Berufsausbildungsverhältnis kann auf die nachfolgend aufgeführten Arten beendet werden.

Kreuzen Sie die in der Praxis häufigste Beendigungsart an!

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Auflösungsvertrag

Anfechtung des Vertrages

Umzug des Auszubildenden

Zweckerreichung

Ordentliche Kündigung

Zeitablauf

Außerordentliche Kündigung

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 19:

Sie sind Ausbilder und als Mitarbeiter der Personalentwicklung eines mittelständischen Einzelhandelsbetriebes für die Einstellung von Auszubildenden zuständig. In jeder Filiale ist ein Betriebsrat gewählt. Es existieren keine Betriebsvereinbarungen für die Einstellung von Auszubildenden. Der Betriebsrat möchte bei der Einstellung der Auszubildenden entscheidend mitwirken. Unter anderem stellt er die unten genannten Forderungen.

Kreuzen Sie in dem Lösungskästchen die Forderung an, auf die der Betriebsrat einen rechtlichen Anspruch hat!

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Vorlage sämtlicher Bewerberunterlagen, einschließlich der nicht in Frage kommenden Bewerber

Anwesenheit eines Betriebsratsmitgliedes bei jedem Bewerbungsgespräch

Bevorzugte Einstellung von Kindern der Mitarbeiter

Anwesenheit eines Betriebsratsmitgliedes bei der Durchführung des Einstellungstests

Protokollierung des Bewerbungsgesprächs zur Einsichtnahme

Mitbestimmung bei der Höhe der Ausbildungsvergütung

Mitbestimmung darüber, in welcher Abteilung ein Auszubildender eingesetzt wird

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 2 von 100 Punkten.

Frage 20:

Ein Bewerbungsgespräch mit einem Ausbildungsplatzbewerber unterscheidet sich grundsätzlich von anderen Bewerbungsgesprächen. Hierfür gibt es verschiedene Gründe, von denen einige nachfolgend genannt sind.

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die zwei richtigen Antworten an!

Bei Ausbildungsplatzbewerbern werden keine Fragen zu beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten gestellt.

Bei Ausbildungsplatzbewerbern sind die Eltern grundsätzlich anwesend.

Bei Ausbildungsplatzbewerbern können die Inhalte des Gesprächs nur wenig berufsbezogen sein.

Bei Ausbildungsplatzbewerbern dauern die Bewerbungsgespräche erheblich länger, weil alle Ausbildungsinhalte eingehend erläutert werden müssen.

Junge Ausbildungsplatzbewerber entwickeln im Bewerbungsgespräch häufig wenig Eigeninitiative.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 3 von 100 Punkten.

Frage 21:

Die Seedeich GmbH schließt mit drei Bewerbern Berufsausbildungsverträge zum Industriekaufmann ab:

Franzi, 18 Jahre, Sekundarabschluss I BFS Wirtschaft

Alberto, 17 Jahre, Sekundarabschluss

Pepe, 21 Jahre, Allgemeine Hochschulreife

Franzi, Alberto und Pepe wollen wissen, welche Möglichkeiten der Verkürzung ihrer Ausbildungsdauer gegeben sind, bzw. sein können.

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die drei richtigen Antworten an!

Pepe hat Rechtsanspruch auf eine einjährige Verkürzung.

Franzi kann mit dem Ausbildenden eine einjährige Verkürzung der Ausbildung vereinbaren.

Alberto kann mit dem Ausbildenden eine halbjährige Verkürzung der Ausbildung vereinbaren.

Franzi hat Rechtsanspruch auf eine einjährige Verkürzung.

Franzi kann mit dem Ausbildenden eine halbjährige Verkürzung der Ausbildung vereinbaren.

Alberto hat Rechtsanspruch auf eine halbjährige Verkürzung.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 22:

Herr Schuster fragt sich, welche Maßnahme besonders gut geeignet ist, berufsbezogene Motive des Auszubildenden zu verstärken.

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Er lässt den Auszubildenden wiederholt erkennen, wie wenig er den beruflichen Anforderungen genügt.

Er übergibt dem Auszubildenden Verantwortung.

Er äußert wiederholt, dass der Beruf nur ein Mittel zum Geldverdienen ist.

Er stellt an den Auszubildenden niedrige Anforderungen.

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 3 von 100 Punkten.

Frage 23:

Ihnen wird als verantwortlicher Ausbilder in einem Betrieb mit 150 Mitarbeitern die kaufmännische Ausbildung der neuen Auszubildenden zum Industriekaufmann übertragen. Sie sollen die drei zukünftigen Auszubildenden am ersten Ausbildungstag um 08.00 Uhr begrüßen. Stellen Sie deshalb Überlegungen zum Ablauf und zur Gestaltung dieses Tages an!

Welche der nachfolgend aufgelisteten Maßnahmen oder Hinweise zum Ablauf und zur Gestaltung des ersten Ausbildungstages sind sinnvoll?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die sechs richtigen Antworten an!

- Einarbeitung in das zukünftige Aufgabengebiet
- Hinweise auf Sanktionen bei Fehlverhalten
- Erläuterung betrieblicher Zusammenhänge anhand eines Videos
- Lockere Gesprächsrunde zum Kennenlernen
- Erläuterungen zur Höhe der Mindestausbildungsvergütung
- Vorstellung sozialer Einrichtungen des Unternehmens
- Informationen zur Arbeitssicherheit
- Vorstellung aller Mitarbeiter
- Erläuterung des betrieblichen Ausbildungsplanes
- Erläuterung zur Führung des Ausbildungsnachweisheftes

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 3 von 100 Punkten.

Frage 24:

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit als Ausbilder ist es Ihnen ein besonderes Anliegen, neben den beruflichen Fertigkeiten und Kenntnissen (Fachkompetenz) auch langfristig verwertbare, berufsübergreifende Qualifikationen zu fördern. Deshalb halten Sie es für besonders wichtig, dass Ihre Auszubildenden lernen, wie sie ihre Aufgaben selbstständig planen, durchführen und kontrollieren können.

Welche Schlüsselqualifikationen (Fähigkeiten) sind in diesem Zusammenhang bei den Auszubildenden besonders zu fördern?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die sechs richtigen Antworten an!

- Selbstständigkeit in der Arbeitsabwicklung/Arbeitsplanung
- Verantwortung für andere Auszubildende übernehmen
- Lern- und Transferfähigkeit
- Teamfähigkeit, bereitwillige Zusammenarbeit mit anderen
- Systematisches, analytisches Vorgehen
- Höflichkeit
- Arbeiten nach Anweisung
- Entscheidungsfähigkeit
- Erkennen der Grenzen des eigenen Könnens
- Freundlichkeit
- Sauberkeit und Ordnung
- Eigeninitiative

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 25:

Als Ausbilder/in sollten Sie zwischen den einzelnen Lernbereichen unterscheiden können, um zu wissen, ob Sie beim Auszubildenden Verhaltensänderungen durch Ausbilden (Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen über die Formulierung von Lernzielen) oder durch Ihr erzieherisches Wirken (Fördern von Fähigkeiten über die Formulierung von Schlüsselqualifikationen) erreichen können.

Ordnen Sie durch Ankreuzen die nachfolgend formulierten Lernziele bzw. Schlüsselqualifikationen den entsprechenden Lernbereichen zu!

Aufgabe:

Bitte füllen Sie die Kästchen aus!

Die Auszubildenden sollen...	kognitiver Lernbereich	psycho-motorischer Lernbereich	affektiver Lernbereich
die Organisation der Firma beschreiben können.			
Maschinen bedienen			
Arbeitsanweisungen erläutern können.			
den Toner eines Kopierers wechseln können.			
Unfallverhütungen beachten können.			
die Portogebühren der Post AG nennen können.			
im Team arbeiten können.			
Kunden freundlich bedienen können			

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 26:

Um den Lernerfolg z.B. nach Ausbildungsabschnitten zu kontrollieren, können Sie eine Vielzahl von verschiedenen Aufgabenformen einsetzen. Deshalb sollten Sie die Merkmale dieser Aufgabenformen kennen.

Ordnen Sie durch Ankreuzen die nachfolgend genannten Merkmale den entsprechenden Aufgabenformen zu! Sie sollten zu 8 Markierungen kommen. Mehrfachnennungen sind möglich!

Aufgabe:

Bitte füllen Sie die Kästchen des Rasters aus!

Merkmale	Mehrfachwahl- aufgaben	mündliche Befragung	Umordnungs- aufgaben	Alternativ- antwort- aufgaben
unmittelbare Korrektur bei Fehlern				
objektive Bewertung				
sprachlicher Gestaltungsspielraum				
rationelle und schnelle Auswertung				

Ausbilder-Eignungs-Prüfung**Handlungsfeld 1: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen**

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 3 von 100 Punkten.

Frage 27:

Sie sind für die Ausbildung der Industriekaufleute in ihrem Unternehmen verantwortlich. Nachdem sich einige Auszubildende über eine mangelnde Betreuung in den Fachabteilungen bei Ihnen beschwert haben, beschließen Sie, dass in jeder Fachabteilung ein "Ausbildungsbeauftragter" benannt werden soll. Sie bitten die Abteilungsleiter geeignete Mitarbeiter, die sich für diese Zusatzaufgabe interessieren, vorzuschlagen.

Welchen Mitarbeiter werden Sie die Aufgabe eines "Ausbildungsbeauftragten" übertragen?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die drei richtigen Antworten an!

Hugo Schmidt, 22 Jahre alt, seit zwei Jahren als Gabelstaplerfahrer tätig.

Sabine Klein, 40 Jahre alt, Mutter von drei Kindern, Industriekauffrau mit AEVO-Prüfung.

Torsten Mantey, 35 Jahre alt, verheiratet, Zerspanungsmechaniker.

Katharina Theis, 45 Jahre alt, Bilanzbuchhalterin.

Otto Adam, 52 Jahre alt, Bürokaufmann, Führerscheinentzug nach Verkehrsverstoß.

Manuel Wagner, 27 Jahre alt, Industriekaufmann, vor einem Jahr eine Vorstrafe wegen Verkaufs pornografischer Schriften an Jugendliche.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 28:

Als Ausbilder sollten Sie zwischen den einzelnen Kompetenzbereichen unterscheiden können, um zu wissen, ob Sie beim Auszubildenden Verhaltensänderungen durch Ausbilden (Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen über die Formulierung von Lernzielen) oder durch Ihr erzieherisches Wirken (Fördern von Fähigkeiten über die Formulierung von Schlüsselqualifikationen) erreichen können.

Ordnen Sie durch Ankreuzen die nachfolgend formulierten Qualifikationen den entsprechenden Kompetenzbereichen zu. Kreuzen Sie 8 Lösungen an.

Aufgabe:

Bitte füllen Sie die Kästchen des Rasters aus!

	Sozial- kompetenz	Methoden- kompetenz	Fach- kompetenz
selbstständig eine Arbeitsaufgabe planen.			
mit anderen zusammenarbeiten			
Entscheidungen treffen			
eine Banküberweisung ausfüllen			
Feinmotorik trainieren			
sich selbst etwas erarbeiten			
Verantwortung für andere übernehmen			
selbstständig Störungsursachen finden			

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 3 von 100 Punkten.

Frage 29:

Um die vorgegebenen Lernziele erreichen zu können, setzen Sie die unterschiedlichsten Methoden ein. Wenn Sie entsprechende Methoden wählen, gehen Sie davon aus, dass u.U. nicht eine Methode zum erwünschten Erfolg führt, sondern ein Methodenmix! Insbesondere beim Einsatz der Projektmethode können die unterschiedlichsten Formen von den Auszubildenden eingesetzt werden.

Kreuzen Sie die Möglichkeiten an, die in einem Projekt durch die Auszubildenden angewandt werden können.

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die sechs richtigen Antworten an!

Erarbeitende Unterweisungsform

Vormachende Unterweisungsform

Diskussion

Vortrag

Veranschaulichende Unterweisungsform

Vier-Stufen-Methode

Entwickelnde Unterweisungsform

Brainstorming

Lehrgespräch

Besprechende Unterweisungsform

Verarbeitende Unterweisungsform

Demonstration

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 3 von 100 Punkten.

Frage 30:

Der Auszubildende Manuel hat in einem programmierten Test über Werkstoffkunde nur 55 Prozent erreicht. Dieses Ergebnis liegt weit unter den sonst von ihm erbrachten Leistungen. Sie wollen in einem Beurteilungsgespräch mit ihm darüber reden und dabei klären, wie es zu dieser schwachen Leistung gekommen ist. Dieses Gespräch wollen Sie nun vorbereiten.

Bringen Sie die Gesprächsablaufpunkte in eine richtige Reihenfolge, indem Sie die Ziffern 1 bis 6 in die entsprechenden Kästchen eintragen!

Aufgabe:

Bitte bringen Sie die Vorgänge in die richtige Reihenfolge, indem Sie die Kästchen nummerieren!

Mit dem Auszubildenden die nächsten Ziele festlegen.

Freundliche Eröffnung des Gesprächs unter vier Augen.

Folgen verdeutlichen, wenn der Mangel nicht behoben wird.

Darstellung der Beobachtungen durch den Ausbilder.

Gesprächsergebnis schriftlich festhalten.

Auszubildender nimmt Stellung zu den Beobachtungen.

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 3 von 100 Punkten.

Frage 31:

Zur in der Berufsausbildung angestrebten Handlungskompetenz gehören u.a. die Fähigkeiten zum "Erfassen von Zusammenhängen" und das "Systematische Denken".

Mit welchen Unterweisungsformen kann man die Fähigkeit zum Erfassen von Zusammenhängen entwickeln bzw. fördern ?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die drei richtigen Antworten an!

Fragend-entwickelnde Unterweisungsform

Verarbeitende Unterweisungsform

Vortragende Unterweisungsform

Erarbeitende Unterweisungsform

Vorführende Unterweisungsform

Vormachende Unterweisungsform

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 2 von 100 Punkten.

Frage 32:

Der Auszubildende Michael hat Schwierigkeiten, Zusammenhänge zu erfassen und systematisch zu denken. Darum beauftragen Sie die Auszubildende Erika, mit Michael gemeinsam einen neuen Lerninhalt zu erarbeiten.

Welche Funktion haben Sie als Ausbilder insbesondere bei der Förderung des selbst gesteuerten Lernens?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die zwei richtigen Antworten an!

Sie bereiten die Lernarbeit für die beiden Auszubildenden bis ins Detail vor.

Sie haben die Lernarbeit Ihrer Auszubildenden ständig unter Kontrolle und greifen bei Fehlern sofort korrigierend ein.

Sie halten sich völlig aus dem Lernprozess heraus und beurteilen nur zum Schluss das Ergebnis.

Sie bereiten die Aufgabe so vor, dass die Auszubildenden die gestellte Aufgabe selbstständig lösen können.

Sie beobachten den Lernprozess genau und beraten die Auszubildenden fortlaufend.

Die Auszubildenden werden bereits bei der Planung der Aufgaben von Ihnen mit einbezogen.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 33:

Herr Schuster würde gerne die Gedächtnisleistung seiner Auszubildenden trainieren.

Welchem Bereich ist diese Gedächtnisleistung zuzuordnen?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Der Intelligenz

Der Vitalität

Des Antriebs

Der Motorik

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 2 von 100 Punkten.

Frage 34:

Im Rahmen der Ausbildung Kaufmann im Einzelhandel – Fachbereich Schuheinzelhandel – müssen die Auszubildenden eine differenzierte Fachkenntnis bezüglich der verwendeten Materialien bei der Herstellung des angebotenen Schuhsortiments erwerben. Dabei können verschiedene Lern- und Arbeitstechniken von den Auszubildenden angewendet werden, die der Ausbilder fördern sollte.

Kennzeichnen Sie in den Lösungskästchen die zwei Lern- und Arbeitstechniken, die aufgrund lernpsychologischer Einflüsse die besten Lernerfolge versprechen!

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die zwei richtigen Antworten an!

Aufschreiben von zehn für die Schuhherstellung verwendeten Materialien mit dem jeweiligen Fachausdruck.

Aufschreiben von sechs Fachausdrücken für die bei der Schuhherstellung verwendeten Obermaterialien und das selbstständige Heraussuchen von qualitätsbestimmenden Materialeigenschaften aus geeigneter Fachliteratur.

Vorbereiten und Darbieten eines Referates, in dem am Beispiel von drei verschiedenen Schuharten das gewählte Material beschrieben und die besondere Eignung begründet wird.

Auswendiglernen und Aufsagen von sechs Fachausdrücken für in der Schuhherstellung verwendete Obermaterialien.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 35:

Besonders bei dem etwas weniger begabten Auszubildenden Michael wollen Sie erreichen, dass er die gewonnenen Erkenntnisse aus bestimmten Aufgaben auch auf andere betriebliche Situationen anwenden kann.

Sie überlegen, mit welcher Lernhilfe Sie dieses Ziel am ehesten erreichen können.

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Sie lassen Michael den Lernstoff auswendig lernen, da Sie so die Gewissheit haben, dass er erfolgreich gelernt hat.

Sie leiten Michael dazu an, auf die Gleichartigkeit der Problemstellung zu achten.

Sie achten darauf, dass Sie in Ihren Unterweisungen möglichst viele Sinne bei Michael ansprechen.

Michael schreibt den Lernstoff auf, damit er das Gelernte immer griffbereit hat.

Sie vereinbaren für diese Fälle mit dem Firmeninhaber, Herrn Peters, zusätzliche externe Schulungsmaßnahmen, die an den Wochenenden stattfinden sollen.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 2: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 36:

Bei der Erstellung des betrieblichen Ausbildungsplans stellen Sie fest, dass einige Ausbildungsinhalte nicht vermittelt werden können, da zwei Fachabteilungen ausgegliedert wurden.

Welche Möglichkeiten haben Sie, die Ausbildung dennoch durchführen zu können?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die zwei richtigen Antworten an!

Durch Vermittlung der Inhalte in der Berufsschule.

Durch Vermittlung der Inhalte in einem anderen Unternehmen.

Durch Ersetzen der Inhalte durch andere berufsspezifische Ausbildungsinhalte.

Durch Weglassen der Inhalte.

Durch Vermittlung der Inhalte in einer Überbetrieblichen Ausbildungsstätte.

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 37:

In Ihrem Unternehmen wurden Testergebnisse bisher nur benotet

Welche andere Möglichkeit der Bewertung gibt es?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Die drei Besten des Tests werden vor der Gruppe gelobt und namentlich im Betrieb bekannt gegeben.

Der Ausbilder kann jedem Auszubildenden seinen Leistungsstand, gemessen am zu erreichenden Lernziel, verdeutlichen.

Es gibt keine andere Möglichkeit. Notenvergabe ist das beste Mittel.

Ein Beurteilungsgespräch führen.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 3 von 100 Punkten.

Frage 38:

Alia ist vor vier Jahren mit ihren Eltern aus Syrien gekommen. Sie wird zur Kauffrau im Einzelhandel ausgebildet und gehört zu fünf Auszubildenden im 1. Ausbildungsjahr. Ihr Leistungsstand ist schwach. Alia kommt zu Ihnen und bittet um eine verlängerte Mittagspause. Als Ausbilder fragen Sie nach dem Grund. Alia antwortet Ihnen, dass sie mit ihrem Vater zum Sozialamt gehen möchte. Dort muss Alias Vater einen Antrag abgeben. Falls es zu Fragen kommt, möchte sie diese gern übersetzen.

Wie sollten Sie reagieren?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die drei richtigen Antworten an!

Sie sollten Alia loben, weil sie sich um ihren in Deutschland "hilflosen" Vater kümmert, und ihr die Fehlzeiten erlauben.

Sie sollten sich selbst als Helfer anbieten, da sie den geringen Wortschatz von Alia kennen und eventuell schwierige Wörter vereinfachen können.

Sie verdeutlichen Alia ihren Leistungsstand. Fehlzeiten verbessern diese Situation auf keinen Fall.

Alia sollten die Fehlzeiten gestattet werden, sie soll aber die Gruppe nicht davon in Kenntnis setzen.

Sie weisen darauf hin, dass das Sozialamt auch zu Zeiten geöffnet ist, in denen keine Ausbildung stattfindet.

Sie sagen ihr, dass die Ausbildungsgruppe es nicht verstehen werde, wenn gerade Alia "Sonderrechte" bekommt.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 39:

Als Ausbilder müssen Sie häufig kurze Informationen an Ihre Auszubildenden weiter reichen. Sie stellen sich dabei die Frage, inwieweit Sie eine methodische Form für dieses Vorhaben einsetzen, die die selbstständige Erarbeitung durch Ihre Auszubildenden nicht behindert. In unserem Beispiel soll es darum gehen, dass Sie einen neuen Lieferanten vorstellen und die Auszubildenden in dessen Lieferbedingungen einzuweisen haben.

Kreuzen Sie im Lösungskästchen die Aussage an, in der die geeignete Methode für das geschilderte Vorhaben deutlich wird!

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Der Ausbilder verteilt Handzettel, aus denen die Lieferbedingungen hervorgehen.

Der Ausbilder hält an der Tafel die Lieferbedingungen fest und fordert die Auszubildenden auf, diese abzuschreiben.

Der Ausbilder hält einen Kurzvortrag und ordnet das Thema – hier Lieferbedingungen – in andere Ausbildungsinhalte ein.

Der Ausbilder verteilt eine Liste der Lieferbedingungen an seine Auszubildenden und fordert sie zu einer Gruppendiskussion auf.

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 2 von 100 Punkten.

Frage 40:

Im Rahmen der Ausbildung zum Kaufmann im Einzelhandel – Fachbereich Digitalisierung – müssen die Auszubildenden Kenntnisse über die Netzwerkstrukturen, die Bedeutung der einzelnen Funktionseinheiten und die Voraussetzungen für die Gesamtfunktion erwerben.

Kreuzen Sie im zugeordneten Kästchen die richtige Begründung dafür an, dass das Lehrgespräch besonders geeignet ist, das Verstehen der Gesamtfunktion beim Auszubildenden zu bewirken.

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die zwei richtigen Antworten an!

Im Lehrgespräch kann die Funktion des Gesamtsystems besonders gut praktisch dargestellt werden.

Mit einem Lehrgespräch kann man über gezielte Fragen und Denkanstöße Erkenntnisprozesse auf der Basis von Vorwissen in Gang setzen und schrittweise das Verstehen der Gesamtfunktion erarbeiten.

Im Lehrgespräch können alle Teilnehmer ihr Vorwissen einbringen und zum Erreichen des Verstehens der Gesamtfunktion beitragen.

Im Lehrgespräch kann der Ausbilder sein gesamtes Fachwissen den Auszubildenden vermitteln.

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 4: Ausbildung abschließen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 41:

Ihre Personalabteilung bittet Sie als verantwortlichen Ausbilder, für Ihre Auszubildenden, die Ausbildungszeugnisse zu erstellen. Bettina und Jörg wünschen ein qualifiziertes Zeugnis. Günter hat sich dagegen nicht geäußert.

Prüfen Sie die nachfolgenden Aussagen und setzen Sie in das jeweilige Kästchen

- eine 1, wenn der Text sowohl in einem einfachen als auch in einem qualifizierten Zeugnis stehen kann,
- eine 2, wenn der Text nur in einem qualifizierten Zeugnis stehen darf,
- eine 3, wenn der Text nicht in ein Zeugnis gehört.

Aufgabe:

Bitte füllen Sie die Kästchen aus!

Herr Jörg Deister, geb. am 10.05.19xx in Sarstedt, wurde in der Zeit vom 01.09.20xx bis 26.06.20xx in unserem Hause zum Kaufmann für Büromanagement ausgebildet.

Herr Jörg Deister fehlte wegen Krankheit während der Ausbildung an 24 Arbeitstagen.

Herr Jörg Deister ist konfessionslos.

Unser Unternehmen stellt Elektrogeräte her und beschäftigt zurzeit 560 Mitarbeiter.

Zum Abschluss seiner Ausbildungszeit konnte Herr Deister seine sehr guten Kenntnisse und Fertigkeiten bereits hervorragend bei praktischen Aufgaben unter Beweis stellen.

Herr Deister wurde im ersten Ausbildungsjahr in den Bereichen Materialwesen und Produktion, im zweiten Jahr im Rechnungs- und Personalwesen und im dritten Jahr im Absatzbereich ausgebildet.

Sein Verhalten war stets einwandfrei.

Herr Deister gehört zum Kader des niedersächsischen Rugby-Verbandes.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 2 von 100 Punkten.

Frage 42:

Sie sind Ausbilder in einer Einzelhandelsfirma im Bereich der Computertechnik. Im Monat Dezember findet eine Präsentation in Ihrer Firma statt. Diese Präsentation soll von Ihren Auszubildenden durch Gruppenarbeit vorbereitet werden. Es handelt sich dabei um die Dekoration Ihrer Eingangshalle zu dem Themenschwerpunkt "Digitalisierung - Arbeitswelt 4.0". Ein Auszubildender zeigt wenig Interesse an dieser Aufgabenstellung.

Welchen Einfluss würde eine Gruppe auf diesen Auszubildenden ausüben, in der eine positive Einstellung zur Gruppenarbeit vorherrscht?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die zwei richtigen Antworten an!

Die Gruppe beeinflusst die Lernmotivation.

Da auch themenfremde Gespräche stattfinden können, bewirken diese ein Nachlassen der Lernmotivation.

Diese Gruppe mindert die Lernmotivation des ohnehin schwach interessierten Auszubildenden.

Die Gruppe fördert die Lernmotivation, weil die Lernanstrengungen des Einzelnen Beachtung und Anerkennung finden.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 43:

Sie sind Ausbilder in einer Einzelhandelsfirma im Bereich der Computertechnik. Im Monat Dezember findet eine Präsentation in Ihrer Firma statt. Diese Präsentation soll von Ihren Auszubildenden durch Gruppenarbeit vorbereitet werden. Es handelt sich dabei um die Dekoration Ihrer Eingangshalle zu dem Themenschwerpunkt "Digitalisierung - Arbeitswelt 4.0". Ein Auszubildender zeigt wenig Interesse an dieser Aufgabenstellung.

Welche Aussage kennzeichnet treffend den Einfluss, den eine funktionierende Gruppe auf das Lernverhalten des Einzelnen im Regelfall ausübt?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Der Gruppeneinfluss verhindert die Entfaltung der Persönlichkeit.

Die Gruppe dämpft die Lernmotivation des Einzelnen.

Das Gruppenmitglied erhält bei seinen Lernversuchen Ermutigungen, die die Anstrengungsbereitschaft fördern.

Die Gruppe lässt keine Initiativen zu.

Beim Auftreten von Lernschwierigkeiten wird eine Gruppe schneller entmutigt als ein individuell Lernender.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 44:

Bei der Aufgabenstellung an die Auszubildenden, den Verkaufsraum der Firma optisch neu zu gestalten, wünschen Sie sich, dass sich die Auszubildenden in Gruppen zusammenfinden. Dieser Gruppenbildungsprozess soll von den Auszubildenden selbstständig durchgeführt werden.

Welche Aussage zu gruppendynamischen Prozessen ist zutreffend?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Gruppen lassen zu, dass ihre Mitglieder eine Vielfalt unterschiedlicher Ziele verfolgen.

In Gruppen entwickeln sich Rangordnungen, z. B. nach der Beliebtheit und Tüchtigkeit.

Gruppen, die von außen unter Druck gesetzt werden, zerfallen sehr leicht.

Die Gruppen der Auszubildenden erwählen zumeist den Ausbilder zu ihrem Gruppenführer.

Gruppen, die ihre Ziele nicht erreichen, schließen sich zu immer engeren Notgemeinschaften zusammen.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 45:

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit als Ausbilder ist es Ihnen ein besonderes Anliegen, auch das selbstgesteuerte Lernen in Team- oder Partnerarbeit zu aktivieren. Sie halten es für besonders wichtig, dass Ihre Auszubildenden die Bearbeitung der an sie gestellten Aufgaben selbstständig planen, durchführen und kontrollieren.

Wie ist die Team-/Partnerarbeit im Hinblick auf das selbstgesteuerte Lernen zu beurteilen?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Die Team-/Partnerarbeit behindert die Entwicklung der Selbstständigkeit.

Die Team-/Partnerarbeit erleichtert das selbstständige Planen, weil sich die Partner gegenseitig unterstützen können.

Die Team-/Partnerarbeit beeinträchtigt im Regelfall die Ausprägung von Lernstrategien.

Die Team-/Partnerarbeit kann erst dann verantwortet werden, wenn die Auszubildenden über alle Techniken verfügen, die innerhalb einer Team-/Partnerarbeit zur Anwendung gelangen können.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 46:

Wie viele Auszubildende sollten an einem Lehrgespräch teilnehmen?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Grundsätzlich nur eine Person neben dem Gesprächsleiter

Maximal drei Gesprächsteilnehmer

Bis zu maximal 16 Gesprächsteilnehmer

Bis zu maximal 48 Gesprächsteilnehmer

MUSTER

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 3: Ausbildung durchführen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 47:

Sie sind als Mitarbeiter der Solan GmbH der verantwortliche Ausbilder für die kaufmännische Ausbildung. Thomas, Auszubildender im dritten Ausbildungsjahr, entwickelte sich bis zum Teil 1 der gestreckten Abschlussprüfung gut bis sehr gut. Nun sind seine schulischen Leistungen in allen Fächern mangelhaft bis ungenügend.

Auf der Suche nach dem Grund des Leistungsabfalls stellen Sie fest, dass in der Berufsschule der Stundenausfall erheblich ist.

Wer ist für das Ausgleichen der Defizite in der Ausbildung verantwortlich?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Die Verantwortung trägt die Solan GmbH.

Die Verantwortung trägt die Berufsschule.

Die Verantwortung tragen die Solan GmbH und die Berufsschule.

Die Verantwortung trägt Thomas.

Sie als Ausbilder haften persönlich.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 4: Ausbildung abschließen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 1 von 100 Punkten.

Frage 48:

Sie sind als Mitarbeiter der Solan GmbH der verantwortliche Ausbilder für die kaufmännische Ausbildung. Thomas, Auszubildender im dritten Ausbildungsjahres, entwickelte sich bis zum Teil 1 der gestreckten Abschlussprüfung gut bis sehr gut. Nun sind seine schulischen Leistungen in allen Fächern mangelhaft bis ungenügend.
Da Sie bei Thomas der Auffassung sind, dass ihm die ausreichende Prüfungsreife fehlt, möchten Sie ihm ein "Nichtbestehen" der Abschlussprüfung ersparen und überlegen, die Ausbildung um sechs Monate zu verlängern.

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die richtige Antwort an!

Durch einen Ausbildungsverlängerungsvertrag zwischen Ihnen und Thomas und mit Zustimmung des Prüfungsausschusses.

Auf Antrag von Thomas bei der zuständigen Stelle.

Indem Sie einen Antrag bei der Industrie- und Handelskammer stellen.

Durch ein Gutachten, das Sie gemeinsam mit der Berufsschule erstellen und der Industrie- und Handelskammer zusenden.

Erst wenn Thomas die Abschlussprüfung nicht bestanden hat, kann er einen Antrag auf Verlängerung stellen.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 4: Ausbildung abschließen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 49:

Sie müssen als Ausbilder der Solan GmbH ihre Auszubildenden zur Abschlussprüfung anmelden.

Welche Bedingungen müssen in der Regel erfüllt sein, damit die Industrie- und Handelskammer die Zulassung erteilt?

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die vier richtigen Antworten an!

Zuzulassen ist, wer die Ausbildungszeit zurückgelegt hat.

Zuzulassen ist, wessen Berufsausbildungsverhältnis in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen ist.

Zuzulassen ist, wer die entsprechenden Leistungen in der Berufsschule und im Betrieb erbracht hat.

Zuzulassen ist, wer ein vom Ausbilder verfasstes Empfehlungsschreiben vorlegen kann.

Zuzulassen ist, wer an der vorgeschriebenen Zwischenprüfung, bzw. Teil 1 der gestreckten Abschlussprüfung teilgenommen und vorgeschriebene Ausbildungsnachweise geführt hat.

Zuzulassen ist, wer eine ärztliche Bescheinigung (1. Nachuntersuchung) vorlegen kann.

Zuzulassen ist, wer die Ausbildungszeit zurückgelegt hat oder wessen Ausbildungszeit nicht später als zwei Monate nach dem Prüfungstermin endet.

Zuzulassen ist, wer nicht mehr als 30 Ausbildungstage versäumt hat.

Zuzulassen ist, wer die Zwischenprüfung bestanden hat.

Ausbilder-Eignungs-Prüfung
Handlungsfeld 4: Ausbildung abschließen

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 50:

Ihre Personalabteilung bittet Sie als verantwortlichen Ausbilder, für Ihre Auszubildenden, die Ausbildungszeugnisse zu erstellen. Bettina und Jörg wünschen ein qualifiziertes Zeugnis. Günter hat sich dagegen nicht geäußert.

Prüfen Sie die nachfolgenden Aussagen und setzen Sie in das jeweilige Kästchen

- eine 1, wenn der Text sowohl in einem einfachen als auch in einem qualifizierten Zeugnis stehen kann,
- eine 2, wenn der Text nur in einem qualifizierten Zeugnis stehen darf,
- eine 3, wenn der Text nicht in ein Zeugnis gehört.

Aufgabe:

Bitte füllen Sie die Kästchen aus!

Herr Jörg Deister, geb. am 10.05.19xx in Sarstedt, wurde in der Zeit vom 01.09.20xx bis 26.06.20xx in unserem Hause zum Kaufmann für Büromanagement ausgebildet.

Herr Jörg Deister fehlte wegen Krankheit während der Ausbildung an 24 Arbeitstagen.

Herr Jörg Deister ist konfessionslos.

Unser Unternehmen stellt Elektrogeräte her und beschäftigt zurzeit 560 Mitarbeiter.

Zum Abschluss seiner Ausbildungszeit konnte Herr Deister seine sehr guten Kenntnisse und Fertigkeiten bereits hervorragend bei praktischen Aufgaben unter Beweis stellen.

Herr Deister wurde im ersten Ausbildungsjahr in den Bereichen Materialwesen und Produktion, im zweiten Jahr im Rechnungs- und Personalwesen und im dritten Jahr im Absatzbereich ausgebildet.

Sein Verhalten war stets einwandfrei.

Herr Deister gehört zum Kader des niedersächsischen Rugby-Verbandes.

Frage 1
2 Punkte

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------

Frage 2
1 Punkt

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Frage 3
1 Punkt

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

Frage 4
1 Punkt

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

Frage 5
1 Punkt

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

Frage 6
2 Punkte

3	2	1	4
---	---	---	---

Frage 7
1 Punkt

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

Frage 8
3 Punkte

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
-------------------------------------	--------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	-------------------------------------

Frage 9
1 Punkt

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

Frage 10
3 Punkte

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	-------------------------------------

MUSTER

Frage 11
1 Punkt

Frage 12
4 Punkte

Frage 13
4 Punkte

Frage 14
1 Punkt

Frage 15
2 Punkte

Die Lösung dieser Frage kann hier nicht dargestellt werden.
(Offene Frage, Fallstudie, Mathematik- oder Rasteraufgabe)

Frage 16
2 Punkte

Frage 17
4 Punkte

Die Lösung dieser Frage kann hier nicht dargestellt werden.
(Offene Frage, Fallstudie, Mathematik- oder Rasteraufgabe)

Frage 18
1 Punkt

Frage 19
1 Punkt

Frage 20
2 Punkte

Frage 31
3 Punkte

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------

Frage 32
2 Punkte

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------------------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Frage 33
1 Punkt

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------

Frage 34
2 Punkte

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------	--------------------------

Frage 35
1 Punkt

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

Frage 36
1 Punkt

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

Frage 37
1 Punkt

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

Frage 38
3 Punkte

<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------------------------------------	-------------------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

Frage 39
1 Punkt

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

Frage 40
2 Punkte

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------	--------------------------

MUSTER

Frage 41
4 Punkte

1	3	3	1	2	1	2	1	3
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Frage 42
2 Punkte

X			X
---	--	--	---

Frage 43
1 Punkt

		X		
--	--	---	--	--

Frage 44
1 Punkt

	X			
--	---	--	--	--

Frage 45
1 Punkt

	X		
--	---	--	--

Frage 46
1 Punkt

		X	
--	--	---	--

Frage 47
1 Punkt

X				
---	--	--	--	--

Frage 48
1 Punkt

	X			
--	---	--	--	--

Frage 49
4 Punkte

X	X				X			
---	---	--	--	--	---	--	--	--

Frage 50
4 Punkte

1	3	3	1	2	1	2	1	3
---	---	---	---	---	---	---	---	---

MUSTER

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 2 von 100 Punkten.

Frage 15:

Durch Ihre Anwerbungsmaßnahmen ist eine Vielzahl von Bewerbungen um einen Ausbildungsplatz bei Ihnen eingetroffen. Deshalb wollen Sie eine Vorauswahl durchführen, die sich an den zu erwartenden Schulabschlüssen der Bewerber orientieren soll.

Ordnen Sie die Abschlüsse den nachfolgenden Schulen zu und kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an. Sie sollten zu 4 Markierungen kommen; Mehrfachnennungen sind möglich!

Aufgabe:

Bitte füllen Sie die Kästchen aus!

Schulen	erweiterter Sek I	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife
Oberschule	X		
Fachoberschule		X	
Berufsfachschule	X		
Gymnasium			X

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 17:

Bei der Abfassung der Berufsausbildungsverträge stützen Sie sich auch auf Gesetze und Verordnungen, die nachfolgend aufgelistet sind:

1. Tarifvertrag (TV)
2. Grundgesetz (GG)
3. Ausbildereignungsverordnung (AEVO)
4. Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)
5. Ausbildungsordnung (AO)

Ordnen Sie die folgenden Inhalte eines Berufsausbildungsvertrages den oben genannten rechtlichen Normen zu, die eindeutig die Inhalte des BAV klären.

Aufgabe:

Bitte kreuzen Sie in den Kästchen die vier richtigen Antworten an!

Inhalte	1 TV	2 GG	3 AEVO	4 BetrVG	5 AO
Name des Ausbildungsberufes					X
Verkürzung der Ausbildung					
Pflichten des Auszubildenden					
Tägliche Ausbildungszeit	X				
Pflichten des Ausbildenden					
Urlaub	X				
Dauer der Probezeit					
Kündigungsmöglichkeiten					
Dauer der Ausbildung					X
Beginn der Ausbildung					

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 25:

Als Ausbilder/in sollten Sie zwischen den einzelnen Lernbereichen unterscheiden können, um zu wissen, ob Sie beim Auszubildenden Verhaltensänderungen durch Ausbilden (Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen über die Formulierung von Lernzielen) oder durch Ihr erzieherisches Wirken (Fördern von Fähigkeiten über die Formulierung von Schlüsselqualifikationen) erreichen können.

Ordnen Sie durch Ankreuzen die nachfolgend formulierten Lernziele bzw. Schlüsselqualifikationen den entsprechenden Lernbereichen zu!

Aufgabe:

Bitte füllen Sie die Kästchen aus!

Die Auszubildenden sollen...	kognitiver Lernbereich	psycho-motorischer Lernbereich	affektiver Lernbereich
die Organisation der Firma beschreiben können.	X		
Maschinen bedienen		X	
Arbeitsanweisungen erläutern können.	X		
den Toner eines Kopierers wechseln können.		X	
Unfallverhütungen beachten können.			X
die Portogebühren der Post AG nennen können.	X		
im Team arbeiten können.			X
Kunden freundlich bedienen können			X

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 26:

Um den Lernerfolg z.B. nach Ausbildungsabschnitten zu kontrollieren, können Sie eine Vielzahl von verschiedenen Aufgabenformen einsetzen. Deshalb sollten Sie die Merkmale dieser Aufgabenformen kennen.

Ordnen Sie durch Ankreuzen die nachfolgend genannten Merkmale den entsprechenden Aufgabenformen zu! Sie sollten zu 8 Markierungen kommen. Mehrfachnennungen sind möglich!

Aufgabe:

Bitte füllen Sie die Kästchen des Rasters aus!

Merkmale	Mehrfachwahl-aufgaben	mündliche Befragung	Umordnungs-aufgaben	Alternativantwort-aufgaben
unmittelbare Korrektur bei Fehlern		X		
objektive Bewertung	X		X	X
sprachlicher Gestaltungsspielraum		X		
rationelle und schnelle Auswertung	X		X	X

Mit der richtigen und vollständigen Bearbeitung dieser Aufgabe erhalten Sie 4 von 100 Punkten.

Frage 28:

Als Ausbilder sollten Sie zwischen den einzelnen Kompetenzbereichen unterscheiden können, um zu wissen, ob Sie beim Auszubildenden Verhaltensänderungen durch Ausbilden (Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen über die Formulierung von Lernzielen) oder durch Ihr erzieherisches Wirken (Fördern von Fähigkeiten über die Formulierung von Schlüsselqualifikationen) erreichen können.

Ordnen Sie durch Ankreuzen die nachfolgend formulierten Qualifikationen den entsprechenden Kompetenzbereichen zu. Kreuzen Sie 8 Lösungen an.

Aufgabe:

Bitte füllen Sie die Kästchen des Rasters aus!

	Sozial- kompetenz	Methoden- kompetenz	Fach- kompetenz
selbstständig eine Arbeitsaufgabe planen.		X	
mit anderen zusammenarbeiten	X		
Entscheidungen treffen	X		
eine Banküberweisung ausfüllen			X
Feinmotorik trainieren			X
sich selbst etwas erarbeiten		X	
Verantwortung für andere übernehmen	X		
selbstständig Störungsursachen finden		X	